

Votiv

EMK/5.214



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus Silberblech geschnittene, spitzovale Votiv stellt ein Auge dar. In der Mitte befindet sich ein spitzovaler Buckel, der von Perlpunzen umgeben ist. Vier aus Perlpunzen zusammengesetzte Kreuze umgeben dieses Mittelfeld. Entlang des Randes verläuft eine Linie eingedrückter Perlpunzen. Das Plättchen ist am oberen Rand mittig durchlocht.

Das Exvoto wurde 1993 im Schmuckgeschäft Nikos Konstantinidis & Gios Ltd. in Nikosia erworben.

Das Votiv ist seitlich etwas eingerissen und verbogen; es war bereits geweiht.

H: 3,7 cm

B: 6,2 cm

Objektklasse

Silbervotiv

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Nikos Konstantinidis & Gios Ltd.

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Silberblech

Technik

geschnitten (Metall)

punziert (Metall)

Abbildung

Auge
Kreuz

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 225.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Silbervotive publiziert als "Votiv, táma; Abb. 24; EMK 5.214

Silberblech, Auge, spitzoval, eine Reihe Perlpunzen den Rand entlang, sowie um das getriebene, spitzovale Feld in der Mitte, vier Kreuze über, unter, links und rechts der Mitte; Loch oben und seitlich; war bereits geweiht; H 3,7 cm, B 6,2 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Votiven aus Silber finden Sie hier.](#)